



Reger Zulauf

Das Rochus-Hospital hat am Samstag einen Tag der offenen Tür für alle Interessierten veranstaltet. Was es zu sehen und erfahren gab, lesen Sie auf der

→ 3. Lokalseite: Krankenhaus

Erster Sieg

Der Fußball-Bezirksligist SV Wacker Obercastrop hat mit dem 4:1-Erfolg bei Westfalia Huckarde den ersten Saisonsieg eingefahren.

→ 1. Lokalsportseite: Schröder trifft

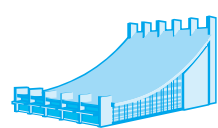
Erfolgreiche Testspiele

Drei Siege in insgesamt vier Testspielen verzeichneten die Handballer des Landesligisten TuS Ickern und des Bezirksligisten HSG Rauxel-Schwerin.

→ 3. Lokalsportseite: HSG siegt

GUTEN MORGEN

Wortvergnügen



Diese Zeilen sind nicht böse gemeint. Wir haben uns einfach nur über einen Tippfehler gefreut. Meistens ärgern wir uns darüber, gerade, wenn wir sie selbst machen. Und das kommt ja auch oft genug vor – so ist das eben, wenn man in knapper Zeit viel schreibt. Seit dieser Woche wissen wir aufgrund eines solchen Fauxpas nun auf jeden Fall endlich, was Schützen morgens am Festwochenende tun. Schützenbrüder gehen laut schriftlicher Information eines Vereines in der Region gerne Frühshoppen. Wir fragen uns, ob dafür Sonntag extra die Geschäfte öffnen. Vielleicht kaufen sie dabei ja dann auch ein kleines „c“. tow

Mehr Platz für Bäume der Sternenkinder

Antrag der FWI im Umweltausschuss

CASTROP-RAUXEL. Der „Sternenkinderwald“ am Hallenbad soll wachsen. Der Umweltausschuss beschäftigt sich mit einem entsprechenden Antrag der Freien Wähler Initiative in seiner Sitzung am Dienstag, 26. August.

Wie Fraktionschef Manfred Postel betont, sei die Erweiterungsmöglichkeit ein ausdrücklicher Wunsch des Vereins „Sternenkinder-Vest“. Anschaffung, Pflanzung und Pflege würden komplett vom Verein übernommen. Der Stadt entstehen laut Postel keine Kosten.

Hainbuchen vor Hallenbad

Vor mehr als drei Jahren wurden die ersten Hainbuchen auf der Wiese vor dem Hallenbad gepflanzt. Symbolisch steht jeder Baum für die Seele eines verlorenen Kindes. „Der schwere Pfingststurm, bei dem das Stadtgebiet hunderte Bäume verloren hat, ist ein weiteres Argument, Neuan-

pflanzungen zu gestatten“, erklärt Postel. Die Verwaltung ist ebenfalls dafür und empfiehlt grünes Licht für den Antrag.

Kritik am Windrad

Mehr Gegenwind gibt's zumindest von den Einwendern beim Thema Windrad in Becklem. Im Fachgremium steht der Satzungsbeschluss für den Vorhaben bezogenen Bebauungsplan auf der Tagesordnung. Vor einem guten Jahr hatte die Stadt zu einer ersten Infoveranstaltung ins Kolbehaus eingeladen.

Bei der Auslegung des Plans äußerten vor allem die Nachbarn des geplanten Windrads Bedenken, weil sie einen Wertverlust ihrer Immobilien befürchten. Aber auch Umweltschützer bringen Kritik an, die sich am „nicht ausreichenden Schutz“ von Fledermäusen entzündet. abi



Vor mehr als drei Jahren setzten Vereinsmitglieder die ersten Bäume für die Sternenkinder. RN-FOTO SCHLEHENKAMP (A)

KURZ BERICHTET

Auto und Nummernschilder geklaut

CASTROP-RAUXEL. Auf einen schwarzen Audi A 6 Kombi aus der sogenannten S-Linie hatten es zwei Diebe abgesehen, die in der Nacht auf Samstag auf dem Gelände eines Autohändlers an der Henrichenburger Straße aktiv waren. Sie stahlen den Wagen zwischen 3.48 und 3.55 Uhr. Das verrät die Kameraüberwachung, so die Polizei. Außerdem wurden die beiden Kennzeichen eines anderen Verkaufsfahrzeugs gestohlen. Aus der Aufnahme geht hervor, dass vermutlich zwei Männer am Tatort waren.

Hier wird heute geblitzt

CASTROP-RAUXEL. Heute überprüft die Stadt auf folgenden Straßen die Geschwindigkeit: Ahornstraße, Am Steinhof, Beckumer Straße und der Beethovenstraße. Die Stadtverwaltung betont zudem, dass der Radar-Wagen auch an jeder anderen Stelle im Stadtgebiet stehen kann.



Blitzer Alarm



Rund 500 Läufer und Walker bescherten den Organisatoren des Charity-Laufs eine Rekordteilnehmerzahl. RN-FOTO ENGEL

Austoben und dabei Gutes tun

So viele Teilnehmer wie noch nie beim Charity-Lauf im Erin-Park

CASTROP-RAUXEL. Am Wochenende schnürten zahlreiche Sportsfreunde die Laufschuhe für den guten Zweck. Beim fünften Charity-Lauf des Lions-Clubs Philipp von Viermundt am Samstag kamen rund 500 Läufer in den Erin-Park.

„So viele waren wir noch nie“, freut sich Club-Präsident Manfred Spruch über die diesjährige Resonanz. Gegen 11 Uhr gab er bei strahlendem Sonnenschein den Startschuss für den ersten Lauf. Hier konnten besonders ausdauerstarke Läufer sich auf einer 20 Kilometer langen Strecke quer durch den Erinpark austoben. Parallel dazu wurde auch die fünf Kilometer lange Walking-Strecke freigegeben.

„Es ist schön, dass wir auch in diesem Jahr wieder für den guten Zweck sammeln können.“

Manfred Spruch, Präsident Lions-Club

Angetrieben vom Applaus an der Rundenmarkierung, gaben auch hier alle Sportler ihr Bestes. „So viele schnelle Geher hatten wir selten“, kommentiert Moderator Jochen Baumhof nach den ersten Runden und ist begeistert. Und auch die Läufer über die 20 Kilometer Strecke ernteten viel Lob.

Die Motivation ergab sich wohl besonders aus dem gemeinnützigen Zweck. So



Zapfen für die durstigen Läufer. RN-FOTO ENGEL



So wird's gemacht: Richtig dehnen, um dem Muskelkater am Tag danach vorzubeugen. RN-FOTO ENGEL

fließt der Erlös der Veranstaltung zum einen in die „Fit Kids“-Aktion der Drogenberatungsstelle, zum anderen in die psycho-motorische Entwicklungsförderung des Caritas-Verbandes. „Es ist schön, dass wir auch in diesem Jahr wieder für den guten Zweck sammeln können“, bedankt sich Spruch bei den zahlreichen Helfern und Sportlern.

Den Läufern ging es neben dem sportlichen Erfolg vor allem um den Spaß. So war Kathrin Swist gleich mit einem ganzen Team angeeist. Die Gruppe zwischen 13 und 73 Jahren ist zum fünften Mal dabei und gehört damit zu den alten Hasen des Laufs. „Ein paar von uns walken, die anderen laufen fünf Kilometer. Unser Ziel für heute ist aber Spaß haben“, sagt sie. „Und im Ziel ankommen“, ergänzt eine andere Läuferin lachend, während sie den Rest ihres Teams anfeuert.

Am Ende gab es für die schnellsten Läufer natürlich wieder einen Pokal. Darüber hinaus konnten sie sich in diesem Jahr noch über einen Tank-Gutschein freuen. Dann können sich die müden Beine erstmal wieder erholen.

Luisa Lehmann

Zur Sache

- Der Gewinner des 10 Kilometer Laufs hat am 28. September beim Salus-Cross-Duathlon des Ev. Krankenhauses die Chance „Castrops bester Mehrkämpfer“ zu werden.
- Der Erlös der Veranstaltung kommt zwei Projekten zu Gute. Wie viel Geld zusammenkam, war gestern Nachmittag noch nicht bekannt.



Tolle Kulisse rund um den Erin-Turm. RN-FOTO ENGEL



Entspannter Plausch vor dem Start. RN-FOTO ENGEL



Entspannen am Erin-Turm: Jan und Max genossen den Sonnenschein. RN-FOTO ENGEL